

SICHERHEITSDATENBLATT

SDS 0139

=====

Abschnitt 1 -- PRODUKTBEZEICHNUNG UND FIRMENNAME

-----

PRODUKTBEZEICHNUNG	HMIS-CODES	
Clean-N-Safe Coil Cleaner	Gesundheit	2
	Entflammbarkeit	2
	Reaktivität	0
PRODUKT-CODES	PPI	B
83782, 83784, 83785, 83795		
CHEMISCHE FAMILIE		
Organisch/Anorganisch		
VERWENDUNG		
Wärmeüberträger-Reinigungsmittel		
NAME DES HERSTELLERS	NOTRUFNUMMER	
The RectorSeal Corporation	Chemtrec 24 Stunden	
2601 Spenwick Drive	(800)424-9300 USA	
Houston, Texas 77055 USA	(703)527-3887 International	
ERSTELLUNGSDATUM	TELEFONNR. DES TECHNISCHEN DIENSTES	
23. Januar 2015	(800)231-3345 oder (713)263-8001	
ERSTELLUNGSDATUM		
25. Juli 2012		

=====

Abschnitt 2 -- GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG

-----

GHS GEFAHREN-KLASSIFIZIERUNG

PHYSIKALISCHE GEFAHREN

Gar keine

GESUNDHEITSGEFAHREN

Akute Toxizität

Oral: Nicht klassifiziert

Haut: Nicht klassifiziert

Inhalierung: Nicht klassifiziert

Haut Korrosion/Reizungen: Nicht klassifiziert

Ernsteste Augenschäden/Augenreizungen: Nicht klassifiziert

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: Nicht klassifiziert

Keimzellmutagenität: Nicht klassifiziert

Kanzerogenität: Nicht klassifiziert

Reproduktionstoxikologie: Nicht klassifiziert

Systemische Zielorgan-Toxizität - Einmalige Exposition: Nicht klassifiziert

Systemische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition: Nicht klassifiziert

Aspirationstoxizität: Nicht klassifiziert

-----

GHS-Kennzeichnungselemente, einschließlich Sicherheitshinweise

Piktogramm: Schädlich / Reizstoff

Signalwort: Warnung

Gefahrenhinweise

H303 - Kann schädlich sein bei Verschlucken

H313 - Gegebenenfalls gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H335 + H336 - Kann die Atemwege reizen und Schläfrigkeit und Schwindelgefühl verursachen.

Sicherheitshinweise

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden

P262 - Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
P264 - Nach Umgang gründlich Hände waschen.  
P280 - Tragen von Schutzhandschuhen/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz.  
P301 + P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
P305 + P351 + P338 - WENN IN AUGEN: Vorsichtig mehrere Minuten lang mit Wasser spülen.  
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P362 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen  
EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen  
Sicherheitshinweise - EU Nr. 1272/2008

-----  
ZUSAMMENFASSUNG DER AKUTEN GEFAHREN

Reizungen der Augen, Nase und Halses; Benommenheit, Narkose, Zittern und andere Auswirkungen auf das ZNS bei hoher Konzentration. Hautreizung, Dermatitis und Hautentfettung.

EXPOSITIONSWEG, ZEICHEN UND SYMPTOME

INHALATION

Reizungen der Nasen- und Atemwege, Schwindelgefühl, Narkose, Kopfschmerzen, Brechreiz, ZNS-Depression und Bewusstlosigkeit.

AUGENKONTAKT

Tränenfluss, Sehstörungen, Entzündung und Reizung, die zu Hornhautverletzung führen kann.

HAUTKONTAKT

Reizung, Dermatitis.

INGESTION

Brechreiz, Erbrechen; ZNS-Depression; Reizung des Magen-Darm-Trakts, Leber und Peritonealwand; Lungenstau.

ZUSAMMENFASSUNG DER CHRONISCHEN GEFAHREN

Hautirritation, Kontaktdermatitis und Hautentfettung.

DURCH DIE EXPOSITION VERURSACHTE VERSCHLIMMERUNG VON KRANKHEITEN

Personen mit bereits bestehenden oder chronischen Erkrankungen der Augen, Haut, des Atemsystems, Herz-Kreislauf-Systems, Magen-Darm-Systems, Leber, oder der Nieren können eine erhöhte Anfälligkeit auf erhöhte Exposition aufweisen.

=====  
Abschnitt 3 -- ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN  
-----

INHALTSSTOFF: Oktylphenoxypolyethoxyethanol

GEWICHTSPROZENT: --

CAS-NUMMER: 9036-19-5

EINEC: n.b.

-----  
INHALTSSTOFF: Dipropylenglykol-Monomethyläther

GEWICHTSPROZENT: --

CAS-NUMMER: 34590-94-8

EINECS: 252-104-2

-----  
INHALTSSTOFF: Natriummetasilikat

GEWICHTSPROZENT: --

CAS-NUMMER: 6834-92-0

EINECS: 229-912-9  
=====

Abschnitt 4 -- ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN  
-----

Bei EINATMUNG: Person unverzüglich an die frische Luft bringen. Bei Bedarf Sauerstoff und künstliche Beatmung verabreichen. Notarzt rufen. Umgehende Maßnahmen sind unerlässlich.

Bei Kontakt mit der HAUT: Sofort mit Wasser und Seife waschen. Sämtliche kontaminierte Kleidung entfernen und waschen.

Bei Kontakt mit den AUGEN: Augen mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

Bei VERSCHLUCKEN: Bei Verschlucken sofort einen Arzt rufen. Erbrechen nur auf Anweisung eines Arztes induzieren. Einer Person ohne Bewusstsein NIE etwas in den Mund geben.

---

#### Abschnitt 5 -- BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

---

##### LÖSCHMITTEL

Schaum, Trockenchemikalie, CO<sub>2</sub> oder Wasserdampf.

BESONDERE FEUER-BEKÄMPFUNGS-VERFAHREN: Selbständiges, das vollständige Gesicht abdeckendes Atemgerät und Ganzkörper-Schutzanzug tragen. Schädliche Zerfallsprodukte möglich (siehe Abschnitt 10). Umgebung räumen. Gebiet eindämmen, da Abfluss weitere Umgebungskontamination verursachen kann.

AUSSERGEWÖHNLICHE FEUER- UND EXPLOSIONSGEFAHREN: Schaum oder Wasser kann zu Schaumbildung führen. Hitze kann zu Druck führen und Behälter zerbersten.

---

#### Abschnitt 6 -- MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

---

ZU ERGREIFENDE MASSNAHMEN, FALLS MATERIAL FREIGESETZT ODER VERSCHÜTTET WIRD: Alle Zündquellen entfernen.

Absorbierende Materialien zur Verhinderung von Ausrutschgefahr und zur Eingrenzung verwenden.

Gebiet mit natürlicher oder explosions-sicherer, Luftkühlungsventilation belüften.

Wegspülen in Abwassersystem, Abflüssen, Wasserstraßen und Boden vermeiden. Beim Reinigen Schutzkleidung und Atemschutz tragen.

---

#### Abschnitt 7 -- HANDHABUNG UND LAGERUNG

---

BEI DER HANDHABUNG UND BEIM LAGERN ZU ERGREIFENDE VORSICHTSMASSNAHMEN: Vor Gebrauch gut schütteln.

Von Hitze, Funken und offener Flamme fern halten.

ANDERE VORSICHTSMASSNAHMEN: Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut oder Bekleidung vermeiden.

Leere Container können Reststoffe beinhalten; wie mit einem vollen Container umgehen und alle Produkt-Vorsichtsmaßnahmen beachten. Leere Container nicht wiederverwenden.

---

#### Abschnitt 8 -- EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

---

INHALTSSTOFF	EINHEITEN
Oktylphenoxypolyethoxyethanol	
ACGIH TLV	n.b.
OSHA PEL	n.b.

---

Dipropylenglykol-Monomethyläther	
ACGIH TLV	100 ppm
OSHA PEL	100 ppm

---

Natriummetasilikat

ACGIH TLV n.b.  
OSHA PEL n.b.

-----  
SCHUTZ DER ATEMWEGE (TYP ANGEBEN): In eingeschränkten, schlecht belüfteten Gebieten NIOSH/MSHA genehmigte luftreinigende oder zur Verfügung gestellte Luft-Atemgeräte verwenden.

BELÜFTUNG - LOKALE ENTLÜFTUNGSANLAGE: Akzeptabel

SPEZIELL: Explosionssichere Ausrüstung

MECHANISCH (ALLGEMEIN): Akzeptabel

SONSTIGES: n.z.

SCHUTZHANDSCHUHE: Gummihandschuhe tragen.

AUGENSCHUTZ: Schutzbrille (ANSI Z-87.1 oder gleichwertiges)

ANDERE SCHUTZBEKLEIDUNG ODER AUSTRÜSTUNG: Chemiebeständige Overalls werden empfohlen.

ARBEITS-/HYGIENEPRAKTIKEN: Wo Gebrauch zu Hautkontakt führen kann, exponierte Gebiete gründlich vor dem Essen, Trinken, Rauchen oder Verlassen des Arbeitsgebietes waschen.

Kontaminierte Bekleidung vor Wiederverwendung waschen.

=====  
Abschnitt 9 -- PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN  
-----

SIEDEPUNKT: >212 F (100 C) @ 760mm Hg  
VOLUMENBEZOGENE MASSE (H2O = 1): 1,04  
DAMPFDROCK (mm Hg): n.b.  
SCHMELZPUNKT: n.z.  
DAMPFDICHTE (LUFT = 1): <1  
VERDUNSTUNGSRATE (ETHYLACETAT = 1): >1  
AUSSEHEN/GERUCH: Durchsichtige Flüssigkeit / Milder Geruch  
LÖSLICHKEIT IN WASSER: Löslich  
FLAMMPUNKT: 145F (63C) SETA CC  
UNTERE EXPLOSIONSGRENZE n.b.  
OBERE EXPLOSIONSGRENZE n.b.

=====  
Abschnitt 10 -- STABILITÄT UND REAKTIVITÄT  
-----

STABILITÄT: Stabil  
Zu vermeidende Bedingungen: Keine  
UNVERTRÄGLICHKEIT (ZU VERMEIDENDE MATERIALIEN): Oxydationsmittel, Säuren und Basen.  
SCHÄDLICHE ZERFALLSPRODUKTE: CO, CO und fragmentierte Hydrokarbone.  
GEFÄHRLICHE POLYMERISATION: Wird nicht auftreten

=====  
Abschnitt 11 -- ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE  
-----

GEFAHREN FÜR CHRONISCHE ERKRANKUNGEN

Kein Inhaltsstoff dieses Produkts ist ein in IARC, NTP oder OSHA aufgeführtes Karzinogen.

-----  
TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Name des Inhaltsstoffes

-----  
Oktylphenoxypolyethoxyethanol  
Oral-Ratte LD50: 4190 mg/kg  
Inhalation-Ratte LC50: n.b.  
Dipropylenglykol-Monomethyläther  
Oral-Ratte LD50: 5135 mg/kg  
Inhalation-Ratte LC50: n.b.

Natriummetasilikat

Oral-Ratte LD50: 1153 mg/kg  
Inhalation-Ratte LC50: n.b.

=====  
Abschnitt 12 -- ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE  
-----

ÖKOLOGISCHE ANGABEN

Name des Inhaltsstoffes

-----  
Oktylphenoxypolyethoxyethanol  
Konzentrationspotenzial in der Nahrungskette n.b.  
TOXIZITÄT FÜR WASSERVÖGEL n.b.  
BSB n.b.  
TOXIZITÄT IN WASSER n.b.  
Dipropylenglykol-Monomethyläther  
Konzentrationspotenzial in der Nahrungskette n.b.  
TOXIZITÄT FÜR WASSERVÖGEL n.b.  
BSB n.b.  
TOXIZITÄT IN WASSER n.b.  
Natriummetasilikat  
Konzentrationspotenzial in der Nahrungskette n.b.  
TOXIZITÄT FÜR WASSERVÖGEL n.b.  
BSB n.b.  
TOXIZITÄT IN WASSER n.b.  
=====

-----  
Abschnitt 13 -- HINWEISE ZUR ENTSORGUNG  
-----

Abfallklassifizierung: Nichtregulierter Flüssigabfall  
Entsorgungsmethode: Entsorgung von sämtlichen Flüssigabfall in  
Übereinstimmung mit allen örtlichen, bundesstaatlichen und landesweiten  
Vorschriften.  
=====

-----  
Abschnitt 14 -- ANGABEN ZUM TRANSPORT  
-----

DOT: Nicht reguliert  
OZEAN (IMDG): Nicht reguliert  
LUFT (IATA): Nicht reguliert  
WHMIS (KANADA): n.z.  
=====

-----  
Abschnitt 15 -- VORSCHRIFTEN  
-----

REGULIERUNGSDATEN

Name des Inhaltsstoffes

-----  
Oktylphenoxypolyethoxyethanol  
SARA 313 Nein  
TSCA Inventur Ja  
CERCLA RQ n.z.  
RCRA-Code n.z.  
Dipropylenglykol-Monomethyläther  
SARA 313 Nein  
TSCA Inventur Ja  
CERCLA RQ n.z.  
RCRA-Code n.z.  
Natriummetasilikat  
SARA 313 Nein  
TSCA Inventur Ja  
-----

CERCLA RQ            n.z.  
RCRA-Code           n.z.

=====  
Abschnitt 16 -- ANDERE INFORMATIONEN  
-----

Dieses Dokument wurde gemäß OSHA Hazard Communication Standard (29 CFR 1910,1200) angefertigt. Die hierin enthaltenen Informationen wurden in gutem Glauben abgegeben, ohne dass eine Garantie, ausdrücklich oder impliziert, erteilt wird.

RectorSeal für weitere Informationen konsultieren:    (713) 263-8001